

Liebe Eltern,

die kleinen Anlaufschwierigkeiten nach den Sommerferien sind bereits fast alle überwunden.

24 Kinder wurden eingeschult und haben somit ihre ehemalige Kindergartengruppe verlassen. Einige Kinder haben nach den Sommerferien die Gruppe gewechselt.

In der Freiwilligen Nachmittagsbetreuung werden zur Zeit 42 Kinder betreut. Die einzelnen Gruppen finden sich langsam und sicher wieder zusammen, neue Freundschaften werden geknüpft, alte vertieft.

Sollte der Abschied den Kindern oder den Muttis/Vatis Sorge bereiten, dürfen Sie gerne im Kindergarten anrufen und sich über den Gemütszustand Ihres Kindes informieren. Fragen und kleinere alltägliche Probleme kann man kurz zwischen Tür und Angel oder am Telefon klären.

Für den ausführlichen und intensiveren Informationsaustausch zwischen Erziehungsberechtigten und Erziehern, sollte nach vorheriger Absprache mit den betreffenden Personen, ein Gesprächstermin vereinbart werden. Es wäre wünschenswert, wenn ein solches Entwicklungsgespräch für jedes Kind einmal im Jahr stattfinden würde.

Die Kindertagesstätte Peppenkum hat am Wettbewerb „Zukunfts-Erfinder bitte melden“ teilgenommen und in diesem Rahmen wurde unser Projekt „Gestaltung unseres naturnahen Spielplatzes- Wir bauen ein Baumhaus!!!“ von der Jury mit Unterstützung von SaarForst für Material und Dienstleistungen im Wert von 1.500€ bedacht.

Auch der Förderverein der Kita unterstützt dieses Projekt und so arbeiten wir daran, dass der Wunsch nach dem eigenen Traum-Baumhaus bald in Erfüllung geht. Wir möchten mit den Kindern Baupläne malen, die Genehmigung für den Bau einholen, das Schlagen des Holzes und deren Verarbeitung begleiten....

Elternabend

der Kita Peppenkum, am 23.09.2010 – 20:00 Uhr

1. Folgende Informationen finden ab 20.00 Uhr in den einzelnen Gruppen statt:
 - Vorstellung der pädagogischen Arbeit
 - Vorstellung von Projekten
 - Portfolioarbeit in den einzelnen Gruppen
 - Wann finden welche Angebote in der Gruppe meines Kindes statt, wie z.B. *Französisch, Turnen, Gesundes Frühstück, Malatelier, Bücherei....*
 - Verschiedenes
2. Wahl des/r Elternvertreters/in und Stellvertreterin/s der Gruppe

Aktuelle pädagogische Arbeit in den einzelnen Gruppen:

Drachengruppe:

Liebe Eltern, haben Sie sich auch schon einmal gefragt, woher eigentlich all die Dinge kommen, die wir täglich benutzen: Auto, Kleidung, Spielzeug, Zahnpaste, Seife, Lebensmittel,.....?

Gemeinsam mit Ihren Kindern möchten wir erforschen „woher die Dinge kommen“ und wie etwas hergestellt wird.

Im Rahmen unserer Kinderkonferenz hat sich herausgestellt, dass die Drachenkinder als erstes erfahren möchten, wie Autos entstehen. Dazu sehen wir uns ein Sachbilderbuch an, das genau die Produktion eines Autos beschreibt (Entwicklung, Konstruktion, Produktion, Lackiererei, Montage, fertiges Auto). Anschließend werden die Kinder aus Schachteln, Holzstäbchen, Farbe usw. selbst Autos produzieren und wie in einer richtigen Fabrik arbeiten.

Als Schwerpunkte haben sich ebenfalls herauskristallisiert:

- Wie wird Kleidung hergestellt und wo kommt sie her? Mit Hilfe der „Reise eines T-Shirts“ wollen wir das Geheimnis lüften.
- Wie werden Seife, Badesalz und Co hergestellt? Antworten hierauf werden wir sicher bei der „Beauty – Industrie“ finden. Mit dem Wissen können die Kinder dann selbst „Beauty-Produkte“ herstellen.
- Wo kommen unsere Lebensmittel her? Wie werden sie hergestellt? Diesen Fragen nähern wir uns durch das Anschauen verschiedener Bilderbücher: „ Unser Brot, „Unsere Milch“, „Wie kommt die Tomate in die Flasche“, Die hierbei gefundenen Antworten und gewonnenen Erkenntnisse wollen wir im Anschluss in der Praxis beim Herstellen von Käse und Chips ausprobieren

Wir freuen uns auf eine spannende Zeit mit vielen neuen Entdeckungen und Überraschungen.

Zauberergruppe

Zu Beginn des neuen Kindergartenjahres haben wir das Thema „ICH-DU-WIR“ zur Förderung der sozialen und emotionalen Kompetenzen ausgewählt.

Die Gruppe ist dabei sich wieder neu zusammen zu finden und neue Freundschaften werden geknüpft. Dabei stellen wir uns folgende Fragen:

- Was weiß ich eigentlich alles über „Mich“ (Adresse, Alter, Größe, Gewicht...)
- Was weiß ich über „Dich“
- Was weiß ich über meine „Freunde“

Dabei erfahren die Kinder, dass das Erleben von Freundschaften ein wichtiger Baustein für die soziale Entwicklung ist, da sie sich in ihren Beziehungen erproben und neue Verhaltensweisen testen.

Das Bilderbuch: „ Das kleine ICH BIN ICH“ wird uns in unserer Arbeit unterstützen. *Das namenlose Tier, das nicht weiß, wer es ist, macht sich auf den*

Weg, um sein eigenes ICH zu erfahren. Weder Tier noch Mensch kann ihm dabei behilflich sein, bis es selbst die Erkenntnis macht „ICH BIN ICH“.

Folgende Aktivitäten werden zur Vertiefung des Themas beitragen:

- Selbstporträt malen
- Sich selbst in Lebensgröße darstellen
- Vorstellungsspiele zum näheren Kennen lernen „*So bin ich – so bist du*“
- Bewegungsspiele zur eigenen Körperwahrnehmung
- Spiele, die das Wir-Gefühl der Gruppe stärken und den freundlichen Umgang miteinander
- Lieder, Geschichten, Gedichte

Seht mal her, das hier bin ich!

Seht mal her, das hier bin ich.

Wie ich bin, so mag ich mich.

Ich mag mich mit den Strubbelhaaren

Mit meinen Augen, Nase, Mund.

Ich mag mich mit den großen Ohren

Und dem Gesicht, das ist ganz rund.

Ich mag mich mit dem langen Körper

Und meinem dicken Trommelbauch.

Ich mag die Hände mit 10 Fingern,

die kitzeln können, mag ich auch.

Ich mag mich mit den langen Beinen

Und meinen Füßen unten dran.

Die können um die Wette rennen,

ein jeder tut das, der es kann.

Hexengruppe:

Nach den Sommerferien möchten wir uns gemeinsam mit Ihren Kindern dem Thema „Hände begreifen durch greifen“ widmen. Wir schauen uns unsere Finger (Daumen, Zeigefinger, Mittelfinger, Ringfinger und kleiner Finger) genauer an und überlegen was wir mit unseren Händen und Fingern alles tun können und wozu wir sie brauchen.

- eine streichelnde Hand z.B. vermittelt Nähe, Angenommensein.....
- Sie kann Antipathie und Sympathie ausdrücken
- Mit den Händen können wir Zeichen geben z.B. zur Begrüßung, Abschied...
- Mit den Händen machen wir Grunderfahrungen des Festhaltens und Loslassens, des Gebens und Nehmens
- Das Beherrschen verschiedener Handgriffe vermittelt Selbständigkeit, z.B. beim Anziehen, Werken, Klettern, Fahrradfahren, Kochen.....
- Handfertigkeiten bei anderen geben Ansporn zur Nachahmung
- Mit den Fingern können wir fühlen, angenehme und unangenehme Dinge, wir empfinden Temperaturunterschiede und Materialqualitäten
- Hände sind wichtige Werkzeuge

In Verbindung mit unserem Bildungsprogramm möchten wir mit Hilfe von verschiedenen pädagogischen Angeboten (Fingerspielen, Geschichten, Musik-, Werk-, Koch- und Backangebote...) unsere Hände und Finger genauer anschauen und herausfinden was man alles mit ihnen greifen und begreifen kann.

Seeräubergruppe:

In der Seeräubergruppe beschäftigen wir uns in den nächsten Wochen mit den Farben. Wir werden die Farben rot, grün, blau und gelb intensiv besprechen und erleben. Anhand von Collagen zeigen wir auf, was alles rot (= Tomate, Erdbeere, Radieschen...), gelb (= Sonne, Mirabellen, ...) grün (= Gras, Apfel, Bäume...) und blau (= Himmel...) sein kann.

Damit verbunden werden die Kinder auch im Hinblick auf die verschiedenen Bildungsbereiche einiges erfahren. Im Rahmen des gemeinsamen Frühstücks bereiten wir zusammen mit den Kindern Nahrungsmittel zu, die zu den jeweiligen Farben passen. Des Weiteren lernen wir ein Farbenlied, hören spannende Geschichten, spielen im Stuhlkreis und Freispiel Farbenspiele, gestalten Bilder mit unterschiedlichen Techniken (z.B. Klapp-, Schwamm-, Pustetechnik).

Natürlich lassen wir den Bewegungsdrang der Kinder, sowie die Stärkung der Grob- und Feinmotorik nicht außer Acht. Im Turnraum finden verschiedene Bewegungsangebote mit bunten Tüchern, Luftballons, Säckchen und unserem großen Schwungtuch statt.

Zusammen überlegen wir, wie wir musikalisch tätig werden können.

Französisch macht Spaß!!!

Montag (Lundi): Drachengruppe

Dienstag (Mardi): Seeräubergruppe

Mittwoch (Mercredi): gruppenübergreifend

Donnerstag (Jeudi): Zauberergruppe

Freitag (Vendredi): Hexengruppe

Die Kinder erleben die Sprache der Nachbarn im Alltag = wir spielen, zählen, singen, malen, schauen Bücher auf französisch.

Schwerpunkt der nächsten Wochen = wer bin ich?

- Die Kinder lernen im Spiel sich vorzustellen = „Je m'appelle (=ich heiße)
- Die Vorschulkinder füllen einen Personalausweis (= carte d'identité) aus und schreiben einen ersten Brief für die Kinder aus unserem Partnerkindergarten Saverne in Frankreich
- Wir betrachten uns im Spiegel und basteln uns selbst = ich bin ein Mädchen (= une fille) oder ein Junge (= un garçon) / was habe ich für eine Haarfarbe (= couleur des cheveux) / welche Augenfarbe habe ich (= couleur des yeux)?

- Wir singen und sprechen von den Körperteilen und besonders über das Gesicht (= le visage) auf französisch: „ J'ai un nez (ich habe eine Nase), une bouche (ein Mund), deux yeux (zwei Augen) et deux oreilles (und zwei Ohren)

**Betrifft die Kinder, die nach den Sommerferien 2011 eingeschult werden:
Das Projekt „Komm mit ins Zahlenland „**

Dieses Projekt ist eine spielerische Entdeckungsreise in die Welt der Mathematik und richtet sich an die Kinder, die im Sommer 2011 eingeschult werden. Es zeigt, wie Kinder den Zahlenraum von 1 bis 10 sinnlich und ganzheitlich erfahren. Der Zahlenraum wird zum Zahlenland und in diesem Land wohnen ganz besondere Einwohner, nämlich die Zahlen. Jedoch treibt ein Zahlenkobold, der „ Kuddelmuddel“ dort sein Unwesen und die gute Zahlenfee „Vergissmeinnicht“ ist ständig besorgt wieder Ordnung in das Zahlenland zu bringen. Die Kinder erleben so, dass Mathematik sehr viel Spaß machen kann. Pro Woche wird eine Zahl in den Mittelpunkt gestellt, passend dazu Zahlengeschichten, Zahlenlieder, Spiele und zahlreiche andere Aktivitäten durchgeführt.

Wann nimmt mein Kind am Projekt Zahlenland teil?

Fr.Dahl: Dienstags

Fr. Wemmert: Donnerstags

Fr. Schöndorf:

Freitags

Hahn Marcel	Schöndorf Cyrill	Zöller Samira
Zinßmeister Marco	Heib Luca	Schink Naemi
Holstein Jonas	Pitzius Alisha	Heib Sarah
Schmitt Sebastian	Mkrtchyan Julia	Petri Willi
Schwinn Leonie	Stolle Lena	Schifferer Marvin
Nagel Maxim	Allgeier Lea	Buchheit Leon
Berwind Lilli		Bersweiler Luca

Um den Kindern den Übergang von der Kita zur Schule zu erleichtern wird Frau Schneider (Lehrerin der Grundschule Burgschule Medelsheim /Altheim) die Kinder in einem vierzehntägigen Rhythmus(immer Mittwochs von 10:20 bis 11:00 Uhr)in der Kita besuchen. Neben Kennenlernspielen und Gesprächskreisen stehen auch kleinere Mal- und Werkangebote auf dem Programm. Der nächste Termin wird am Mittwoch, 08. 09.2010 sein.

Sprachüberprüfung durch die Beauftragte der logopädischen Ambulanz des Saar-Pfalz-Kreises, Frau Anice Schwarz

Die Sprachheilbeauftragte des Saar-Pfalz-Kreises hat sich angekündigt und führt nach Wunsch der Eltern in der Tagesstätte eine Sprachüberprüfung durch, bei den Kindern, die Laute, bzw. Silben unvollständig aussprechen, die Schwierigkeiten in der Satzstellung haben oder die in der Sprachentwicklung verzögert sind.

Die Sprache bei den Kindern unter 4 Jahren ist noch nicht ganz abgeschlossen. Mit 4, 5 Jahre bis 5 Jahre sollte die Sprache jedoch entwickelt sein. Falls Ihnen, liebe Eltern, etwas an der Aussprache Ihres Kindes auffällt oder Ihr Kinderarzt Sie bei einer „U – Untersuchung“ darauf angesprochen hat, können Sie Rücksprache mit dem Kindergartenpersonal halten und gegebenenfalls einen Termin bei Frau Schwarz vereinbaren.

Die Untersuchungen werden am **30. September ab 14:00 Uhr in der Kindertagesstätte durchgeführt. Ein Elternteil bzw. Erziehungsberechtigte sollte das Kind zu diesem Termin begleiten.**

Sollte sich danach herausstellen, dass eine logopädische Behandlung Ihres Kindes ratsam wäre, besteht die Möglichkeit diese hier in der Einrichtung wahrzunehmen.

Ein Logopäde therapiert die Kinder einmal wöchentlich in der Kindertagesstätte.

Portfolioarbeit in der Kita (Lernordner)

Im ersten Jahr in dem Ihr Kind den Kindergarten besucht, sammeln wir für den Lernordner 4,00 € ein.

Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

- 1,00 € für den Ordner
- 3,00 € für das Material (Kopien, Klarsichtsfolien, Fotos, Druckerpatronen...)

In den folgenden Kindergartenjahren sammeln wir immer 1x pro Jahr die Materialkosten von 3,00 € ein.

Bitte geben Sie diesen Betrag in den nächsten Tagen Ihrem Kind mit in die Kita. Danke!

Gesundes Frühstück

Das gesunde Frühstück, immer mittwochs, wollen wir auf Wunsch vieler Kinder und Eltern auch in diesem Kindergartenjahr weiterführen. Am Frühstücksbuffet, wählen die Kinder selbst aus was sie essen bzw. trinken wollen. Es stehen zur Auswahl: Milch, Kaba Tee, Sprudel, Gemüse- bzw. Obstsaft, verschiedene Sorten Brot, Müsli, Butter, Käse, Honig, selbst gekochte Marmelade, frisches Obst und Gemüse der Jahreszeit entsprechend.

Wir sammeln pro Frühstück 0,55 Cent.

Von Mittwoch 18. Aug.- 6. Okt. 2010 sind dies 8x Frühstück = 4,40 €
(*In den Herbstferien findet kein gesundes Frühstück statt.*)

Von Mittwoch 27.Okt. – 15. Dez. 2010 sind dies 8 x Frühstück = 4,40 €

Somit sind dies bis Weihnachten **8,80 € Frühstücksgeld**

Bitte geben Sie diesen Betrag Ihrem Kind mit in die Kita. Danke!

Liebe Eltern, wir möchten nicht nur mittwochs beim gesunden Frühstück auf die gesunde Ernährung achten, sondern auch generell beim Frühstück auf Süßigkeiten, wie Milchschnitte, Riegel, süße Getränke.... im Kindergarten verzichten. Frisch gekochter Tee, oft auch aus dem eigenen Kräutergarten und aufbereitetes Wasser erhalten die Kinder täglich so viel sie trinken wollen.

Betrifft die Kinder, die immer Dienstags den Logopäden Herrn Schmidtke in der Kita aufsuchen:

Herr Schmidtke weist darauf hin, dass die Kinder, die bei ihm in Behandlung sind, bitte die Hefte regelmäßig mitbringen sollen.

***!!!!Für unsere Bücherei sammeln wir Stofftaschen.
Bitte in der Hexengruppe abgeben!!!! Danke***

*Eine schöne Herbstzeit wünscht Ihnen und Ihrer
Familie*

Ihr Kita - Team